

Schatten (Prosagedicht)

Dunkle, unsichtbare Schatten,
meine Seele streifend,
erschüttern diese bis in ihre Grundfesten!
Eine eiskalte Faust umklammert mein Herz
und lässt es zu einem harten Eisblock erstarren.
Gedanken, so fern von jeder Realität,
umschwirren mich,
ich kann sie nicht fassen.
Sie werden zu einer weiteren Scharte
auf meinem dunklen Schwert der Zeit.

(EDM 1949081920171018)